ANLEITUNG

EVOdescale / EVOadsorb / EVOsorb / EVOtransform

- Installationsanleitung
- Inbetriebnahme
- Garantiebestimmungen und wichtige Hinweise

Hersteller

Evodrop AG
Birkenstrasse 21
CH-8306 Brüttisellen

T +41 44 888 50 05
M info@evodrop.com
W www.evodrop.com

WICHTIGES VORAB!

Grenzwerte für den EVOdescale, EVOadsorb, EVOsorb & EVOtransform

Parameter	Grenzwert
Wasserdruck	2 bar bis 5 bar
Wassertemperatur	4°C bis 65°C
Gesamtmenge gelöster Stoffe	max. 60 °fH / 600 ppm

Die Produkte wurden auf eine Druckbeständigkeit von bis zu 8 bar getestet und zertifiziert. Bei einer Installation über diesen Druckverhältnissen muss die Evodrop AG informiert werden. Ohne die Bestätigung von Evodrop, kann keine Garantie gewährleistet werden.

WARTUNG

Nach einem Jahr muss der Filter durch einen Kartuschenwechsel (EVOdescale, EVOadsorb oder EVOsorb) gewartet werden.

Im Falle eines technischen Defekts sollten Sie sich immer an Evodrop oder einen zertifizierten Fachmann wenden.

Ein regelmässiger Austausch der Kartusche ist unerlässlich. Sollte nichts anderes kommuniziert worden sein, muss die Kartuschen einmal im Jahr erneuert werden. Ein frühzeitiger Wechsel kann jedoch erforderlich sein, wenn der Wasserdurchfluss spürbar reduziert ist oder der Kalkschutz merklich nachlässt. Dies ist kein Mangel des verwendeten Filters, sondern ein Hinweis auf vermehrtes Auftreten von feinen Partikeln, zu hohem Kalkaufkommen im ungefilterten Wasser oder überdurchschnittlichem Wasserverbrauch.

Damit die Kartusche fachgerecht gewechselt werden kann, erhalten Sie von der Evodrop AG eine detaillierte Anleitung zu jeder Kartusche. Auf Wunsch kann auch der Wechsel durch einen Servicetechniker mit zusätzlichen Servicekosten durchgeführt werden.

GARANTIEBEDINGUNGEN

Die Garantie für die gesamten Hauswasser-Systeme beträgt 20 Jahre.

Zwischen dem Endverbraucher und dem Händler können verschiedene andere Garantiebedingungen bestehen, wie z. B. ein "all inclusive"-Wartungsvertrag oder eine erweiterte Garantie, die den Hersteller jedoch in keiner Weise binden.

Von der Herstellergarantie ausgeschlossen sind Komponenten, die nicht direkt das Evodrop-System betreffen, wie beispielsweise das Druckreduzierventil, der Vorfilter oder jegliche Rohrleitungsmaterialien. Ausserdem sind Komponenten, die durch Fahrlässigkeit, Missbrauch oder unsachgemässe Installation durch unqualifiziertes Personal beschädigt wurden, ebenfalls von der Garantie ausgeschlossen.

Der Hersteller lehnt jede Verantwortung ab, wenn die Systeme nicht für den vorgesehenen Zweck verwendet werden.

VORBEREITUNG DER INSTALLATION

Packen Sie alle Teile vorsichtig aus und kontrollieren Sie, ob alles wie folgt vorhanden ist:

- **EVOdescale, EVOadsorb oder EVOsorb**
  - Edelstahl-Gehäuse
  - Filterkartusche (beachten Sie den unten blau hinterlegten Vermerk)
  - 2x Entlüftungsventil
  - Gummischlauch für die Entleerung
  - Wartungshaken

- **EVOtransform (Falls bestellt)**
- **Eine Tube Silikonfett**
- **Anleitungen (Installation, Wartung & Kartuscheneinsatz)**

Kartusche noch nicht im Gehäuse:
Kartusche gemäss der beiliegender Anleitung ins Gehäuse einsetzen und um die eigenen Achse eindrehen, sodass sie spürbar einrastet.

Zusatzmaterial organisieren

Die Evodrop AG liefert nur die oben aufgelisteten Komponenten. Damit eine Installation fachgerecht ausgeführt werden kann, muss folgendes Material vom Installateur (Evodrop oder externer Sanitär) organisiert werden:

- **Anschlussfitting von Leitungsnetz auf 28er Pressrohr**
- **Anschlussfitting auf 1 Zoll Aussengewinde (flachdichtend)**
- **Jegliches Rohrleitungsmaterial, Übergänge und Winkel**
- **Anschlussgarnitur für Enthärtungsanlagen (Bypass-Modul)**

Hinweis zum Einbau

Die Anlagen müssen vor Frost geschützt sein, da das Einfrieren die Anlage beschädigt. Die Installation an eine geeignete Anschlussgarnitur (Bypass) ist Pflicht.

Wir empfehlen den Einbau durch einen Installateur (Sanitär mit Fachausweis) durchführen zu lassen, da eine fehlerhafte Montage zu Wasserschäden im Haus führen kann.

Die Anschlussteile sind millionenfach erprobt und standardkonform. Die Art der Installation an das Wassernetz obliegt dem Installateur. Evodrop entzieht sich jeglicher Haftung durch eine fehlerhafte Installation.

Alle Gewinde und Verbindungsstücke müssen konsequent abgedichtet werden und nach der Installation ausführlich auf deren Dichtheit geprüft werden.

Anschlüsse

Alle Komponenten (EVOtransform / EVOdescale / EVOadsorb / EVOsorb) verfügen über ein 1-Zoll Aussengewinde mit Flachdichtung, welches mit einem Fitting für Flachdichtung bequem auf ein Pressstück montiert werden kann.

EVOtransform

Anschlüsse
1 Zoll Aussengewinde aus Edelstahl (flachdichtend)

Flussrichtung
Beachten Sie die Flussrichtung. (markiert auf dem Gehäuse)

Installationsrichtung
Vertikal oder horizontal möglich

EVOdescale/ EVOadsorb/ EVOsorb

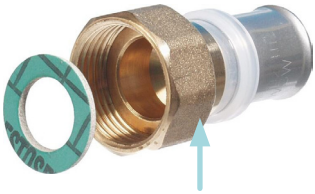
Anschlüsse
1 Zoll Aussengewinde aus Edelstahl (flachdichtend)

Flussrichtung
Beachten Sie die Flussrichtung. (markiert auf dem Gehäuse)

Installationsrichtung
Nur vertikale möglich.

4 mm Wandstärke des Flachgewindes

4 mm Wandstärke des Flachgewindes



Anschluss-Fitting von Flachdichtung auf Pressung.

Anbringen der Entlüftungsventile

Bringen Sie vor der Inbetriebnahme die Entlüftungsventile wie folgt an das Gehäuse an:

Ventil muss auf den Gehäusedeckel geschraubt werden.

Das zweite Ventil muss an das Gewinde am Wasserein- und -ausgang montiert werden.

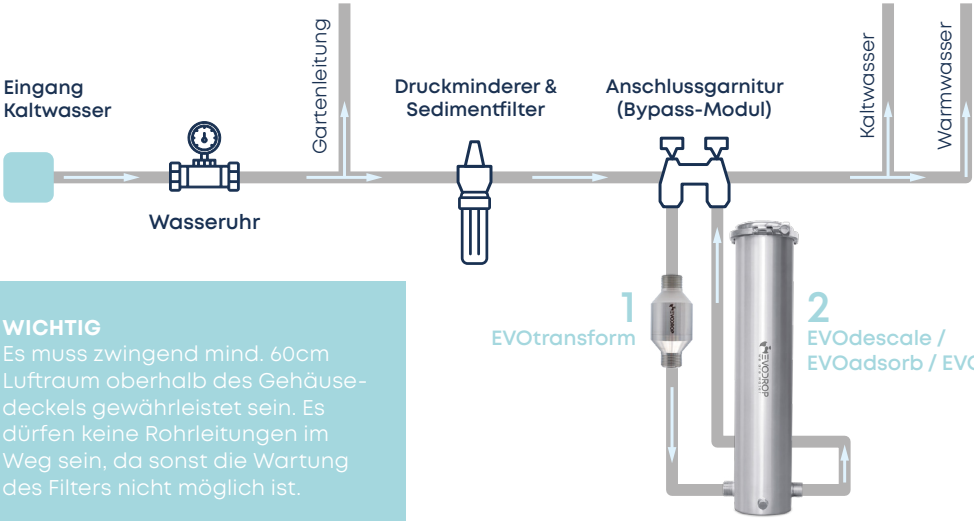
Einfetten des Dichtrings

Lösen Sie vor der Inbetriebnahme den schwarzen Dichtring von dem Gehäusedeckel. Nun den Dichtring mit ein wenig des mitgelieferten Silikonfetts gleichmässig einfetten. Den Dichtring im Anschluss wieder sauber an den Gehäusedeckel anbringen.

INSTALLATIONSSCHEMA

Für die Installation gibt es ein festgelegtes Installationsschema. Bitte finden Sie aufgrund der Hausinstallation und des damit verbundenen Platzes eine geeignete Variante.

Sollte die Gartenleitung einbezogen werden oder wenn die Installation nach der DRV nicht realisierbar ist, können die Produkte auch notfalls in Absprache mit Evodrop vor der Druckreduzierung montiert werden. Weitere Installationsvarianten müssen angefragt werden.



WICHTIG
Es muss zwingend mind. 60cm Luftraum oberhalb des Gehäusedeckels gewährleistet sein. Es dürfen keine Rohrleitungen im Weg sein, da sonst die Wartung des Filters nicht möglich ist.

Beispiele einer optimalen Installation

Hier finden Sie Beispiele von verschiedenen Platzierungsmöglichkeiten unseres Systems. Das Installationsschema ist wiederum IMMER strikt einzuhalten.

Luftmontage an Rohrschellen und einem Y-Flansch.

Bodenmontage an einem kompakten Y-Flansch.

Kompakte Luftmontage an Rohrschellen.

INBETRIEBNAHME

1. Öffnen Sie den Gehäusedeckel und vergewissern Sie sich, dass die Filterkartusche während der Installation nicht verrutscht ist. Drehen Sie sicherheitshalber die Kartusche kurz mit etwas Druck um die eigene Achse. Somit geht man sicher, dass die Kartusche richtig aufliegt. Den Gehäusedeckel im Anschluss wieder anbringen.
2. Kaltwasserzufuhr (Batterieventil) sowie Anschlussgarnitur (Bypass) geschlossen lassen und alle Verbindungen der montierten Bauteile überprüfen und nochmals festziehen!
3. Vergewissern Sie sich, dass das Mischventil zum Beimischen von Rohwasser an der Anschlussgarnitur (Bypass) **VOLLSTÄNDIG GESCHLOSSEN** ist. Dies ist massgebend und sehr wichtig für eine einwandfreie Funktionsleistung des Systems.
4. Schliessen Sie den mitgelieferten Kunststoffschlauch an das obere Entlüftungsventil an und führen Sie den Schlauch in einen Abfluss oder Eimer.
5. Kurz das obere Entlüftungsventil vollständig aufdrehen. Nun mit einer kleinen Umdrehung das Eingangswasser am Hauptventil sowie der Anschlussgarnitur teilweise öffnen und warten Sie bis ein durchgängiger Wasserstrahl aus dem Entlüftungsventil oben austritt. Bei einem konstanten Wasserstrahl ist das Gehäuse entlüftet und das Entlüftungsventil kann wieder vollständig geschlossen werden.
6. Das Hauptventil und Eingangswasser der Anschlussgarnitur langsam vollständig aufdrehen. Alle Verbindungsstücke auf die Dichtigkeit überprüfen und sofern alles dicht ist, alle Ventile an der Anschlussgarnitur (Bypass) sowie alle Batterieventile vollständig öffnen.
7. Das Wasser im Haus nun für mindestens zehn Minuten an mindestens zwei Wasserhähnen (1x Kaltwasser & 1x Warmwasser) laufen lassen.
8. Bei konstantem Durchlauf ohne Druck- oder Durchflussverlust, während des Spülens, ist die Anlage fertig montiert und in Betrieb genommen.

Hinweis
Verwahren Sie alle übrigen Teile, wie den Wartungshaken, den Schlauch, das Silikonfett oder das Antibakterielle Reinigungstuch stets in der Nähe der Installation.

WICHTIGE HINWEISE

Garantie des EVOtransform und EVOdescale / EVOadsorb / EVOsorb

Die Produktqualität wird unter den Entschädigungskriterien für Verbraucherschäden für 20 Jahre nach dem Kauf garantiert.

Wartung des EVOtransform

Der EVOtransform ist komplett service- und wartungsfrei.

Wartung des EVOdescale / EVOadsorb / EVOsorb

Für die sachgerechte Wartung des EVOdescale / EVOadsorb / EVOsorb bitten wir Sie die mitgelieferte Betriebsanleitung sorgfältig durchzulesen.

Sonstige Hinweise

- Produkte mit Beschädigungen oder Fehlfunktionen unterliegen dem schweizerischen Recht nach Service, Reparatur und Neuaustausch
- Der Reparaturservice nach der Garantiezeit kann kostenpflichtig erbracht werden
- Die unautorisierte Verwendung, Demontage, Umgestaltung oder nicht fachgerechte Wartung der Wasseraufbereitungssysteme von Evodrop unterliegt keiner Garantie
- Bei Nichtbeachtung dieser Bedienanleitung erlischt jeglicher Gewährleistungsanspruch
- Für die Folgen eines Einsatzes von Filterpatronen oder Wassersysteme anderer Hersteller in Kombination mit dem EVOdescale / EVOadsorb / EVOsorb, kann keine Haftung übernommen werden
- Sollte die Rohwasserbeimischung an einer Anschlussgarnitur (Bypass) nicht vollständig geschlossen sein, unterliegt ein allfälliger Service keiner Garantieleistung

Wird die Wasserhärte verändert? Wie werden die Haushaltsgeräte eingestellt?

Nein, genauso wie sie bei Enthärtungsanlagen mit Salz nicht verändert wird. Händler und Anbieter von Enthärtungsanlagen mit Salz kommunizieren, dass nur mittels Teststreifen die Wasserhärte und entsprechend der Kalkschutz geprüft werden kann. Dies ist dahingehend irreführend, denn die Teststreifen sind dafür ausgelegt nur auf die geladenen Mineral-Ionen zu reagieren.

Die effektive Menge der Teilchen im Wasser (PPM) bleibt aber gleich. Warum? Enthärtungsanlagen mit Salz tauschen die Mineralkomplexe im Wasser mit Salz, welches nicht auf die Teststreifen reagiert.

Die Anlage von Evodrop löst die Kalkverbindungen im Wasser auf, isoliert die Mineralien und durch die Chelatisierung an die Apfelsäure sind die Mineralien im Wasser vollständig bindungsunfähig. Der Gehalt der Mineralien bleibt nach der Aufbereitung gleich und somit verändert sich die "Wasserhärte" durch die Messung mit Teststreifen oder Tröpfchentests nur minimal.

Das Endresultat ist vergleichbar zu herkömmlichen Enthärtungsanlagen mit Salz, aber dafür nachhaltiger, ohne Salzeinsatz, ohne Strom oder auch ohne Abwasser und mit deutlich weniger Aufwand im Unterhalt verbunden.

Die wasserführenden Geräte sollten nun zwingend auf 10-13 °fH justiert werden. Der Einsatz von Spül- und Waschmittel kann reduziert werden. Bitte verzichten Sie vollständig auf den Einsatz von Regeneriersalz bei der Verwendung der Spül- und Waschmaschine.

Hersteller

Evodrop AG
Birkenstrasse 21
CH-8306 Brüttisellen

T +41 44 888 50 05
M info@evodrop.com
W www.evodrop.com